

Los 1057



Auktion Fine Art

Datum 02.06.2021, ca. 15:36

Vorbesichtigung 27.05.2021 - 10:00:00 bis
30.05.2021 - 18:00:00

BONITO, GIUSEPPE
1707 Castellammare di Stabia - 1789 Neapel
zugeschrieben

Titel: Die unerfreuliche Botschaft.
Technik: Öl auf Leinwand.
Montierung: Doubliert.
Maße: 73 x 100cm.
Rahmen/Sockel: Rahmen.

Provenienz:
Privatbesitz, Italien.

Von Kunsthistorikern als eine führende Figur der neapolitanischen Malerei des 18. Jahrhunderts angesehen, zeigt Giuseppe Bonito in seinen Gemälden deutliche Vergleiche mit Meistern seiner Zeit. Oft in öffentlichen Ämtern (Maler der Königskammer ab 1751, Akademiker von San Luca ab 1752, Direktor der Zeichenakademie ab 1755) war Bonito ein begabter und vielseitiger Maler in seinen Sujets und in der Anpassung seines Stils an die verschiedenen Aufträge und Moden seiner Zeit.

Das vorliegende Gemälde kann mit einer anderen Version desselben Themas von Bonito verglichen werden, die Ferdinando Bologna in seiner Monographie über Gaspare Traversi veröffentlicht hat: Bonito hat in der Tat einen Stil, der zwischen seinem Meister Francesco Solimena und dem brillanten Gaspare Traversi oszilliert; mit letzterem teilt er auch das Interesse an Interieurszenen. Seine ersten Bildwerke in dieser Richtung lassen sich um die 1730er Jahre datieren und stießen sofort auf großes Interesse bei den Sammlern: Dieses besondere Sammlerlucke wird von De Dominicis beschrieben, der in seinen Schriften eine große Anzahl von Käufern in diesem speziellen Bildgenre vermerkt.

Taxe: 4.000 € - 6.000 €
